

NEUNZEHN

SPIELTAG 56

VS. GRIZZLYS WOLFSBURG | 24.02.2023 | 19:30 UHR

04



DAS ZIEL

DIE WILD WINGS WOLLEN
IN DIE PLAYOFFS.

DER SÜDTIROLER

PETER SPORNBERGER ÜBER
SEINEN LERNPROZESS.

DER FORMCHECK

DIE GRIZZLYS SIND KLAR
AUF PLAYOFF-KURS.



Schwarzwälder Bote
Die große Zeitung in Baden-Württemberg

Schwäbische Zeitung

NUR NOCH EIN ZIEL

Die WILD WINGS haben 7 Spieltage vor Saisonende keine Sorgen mehr, sondern nur noch Lust auf mehr.

Bereits nach dem Sieg vor einer Woche gegen die Augsburger Panther stand fest, dass die Neckarstädter nichts mehr mit den Plätzen 14 und 15 zu tun haben werden. Es folgte ein wichtiger Sieg im Derby, der nicht nur Balsam für die Seele war, sondern auch 3 eminent wichtige Punkte lieferte. Das Spiel in Straubing [zu Redaktionsschluss noch nicht beendet] ausgeklammert, hat das Team die richtigen Lehren aus den Niederlagen gegen Berlin und in Nürnberg gezogen. Vor allem die Präsenz vor dem gegnerischen Tor stellte die Goalies der Panther und Steelers vor merkwürdige Probleme, denn ohne Sicht fischen die Torhüter nun mal im Trüben. Auch deshalb kam man zu-

letzt vermehrt mit schnellen und direkten Abschlüssen zum Erfolg.

Einer, der davon profitiert ist Verteidiger Ville Lajunen, der sich mittlerweile zum zweitbesten Scorer der WILD WINGS aufgeschwungen hat. Dabei hat der Finne aktuell nur eines im Sinn: „In den nächsten Wochen geht es in jedem Spiel um alles und ich möchte mit diesem Team in die Playoffs einziehen.“ Wenn man dem Rechtsschützen dabei in die stahlblauen Augen blickt, verfliegt jeder Ansätze möglicher Zweifel. Ganze 12-mal schaffte der Routinier in seiner Profikarriere den Einzug in die schönste Eishockeyzeit des Jahres. Dass es bei den Jungs vom Neckar auch nach Niederlagen immer wieder positive Reaktionen und eine spürbare Weiterentwicklung der Problemzonen gibt, ist auch auf den Spirit innerhalb des

Teams zurückzuführen. Zuletzt in Bietigheim raufte sich das Team nach zwei nicht vollends zufriedenstellenden Dritteln in der Kabine nochmals zusammen und schaffte es dann, in den letzten 20 Minuten in einer aufgeheizten Atmosphäre kühlen Kopf zu bewahren.

Mit dem Blick auf das Restprogramm ist weiterhin alles möglich. Den beiden Heimspielen gegen Wolfsburg und Köln, stehen die Auswärtspartien in Iserlohn, Düsseldorf und Berlin gegenüber. Gegen all diese Mannschaften konnten die WILD WINGS in dieser Saison bereits punkten. Es kann also nur noch ein Ziel geben in dieser Saison und die Augen von Ville Lajunen sprechen Bände: Playoffs!



Echt stark: Unsere neue Job-Website!



Metall | Kunststoff
Kaufmännische Berufe
Logistik | Disposition
Qualität | Handwerk

www.karriere-burger-group.de





**STRONGER BY
POWER**

BAUER

MACH | SUPREME

Erlebe Power auf einem völlig neuen Level mit dem innovativsten Supreme Skate, der je entwickelt wurde.

Offizielle Ausrüster

SCHWENNINGER **WILD WINGS**

BAUER

HP's
HPS-SPORT-SHOP.DE

WERNER WOHNBAU

Jetzt Termin vereinbaren!
M 0172 / 36 28 290

MEHR PLATZ FÜR EUCH!
NIEDERESCHACH, Villingen Str. 30

- Ca. 143 m² Wohnfläche
- 5,5 Zimmer
- Inkl. Garten und Terrasse
- Schlüsselfertig
- Massivbauweise
- Gebaut nach der aktuellen Energieeinsparverordnung (GEG)

brisca.beckert@werner-wohnbau.de | werner-wohnbau.de

SÜDTIROLER MIT KÖPFCHEN



Du bist ja jetzt schon das zweite Jahr bei den WILD WINGS. Was gefällt dir hier am meisten?

Wir haben ein sehr schönes Stadion - ich denke, eins der schönsten Stadien in der Liga. Und mit den Fans dann noch. Das ist einzigartig. Denn ein schönes Stadion ohne gute Fans bringt natürlich auch nicht viel. Grundsätzlich gefällt mir einfach die familiäre Atmosphäre. Es ist alles sehr klein und man kennt fast jeden in dem Verein. Das bin ich von zu Hause gewohnt und das finde ich schon sehr cool. Das macht den Verein zu etwas Besonderem.

Worin siehst du die größte Entwicklung der Mannschaft?

Wir hatten zuletzt einige dieser 50|50 Spiele, in denen es beispielsweise ins letzte Drittel mit einem Ausgleich ging. Diese Duelle haben wir in letzter Zeit oft gewonnen und es ist uns gelungen, das Spiel am Ende für uns zu entscheiden. Und solche Spiele muss man eben auch gewinnen, um die Playoffs zu erreichen. Grundsätzlich sind unsere Ansprüche an uns selbst während der Saison gestiegen. Ich finde, man hat im Laufe der Saison immer mehr gesehen, dass wir die Playoffs erreichen können und auch die Mannschaft dafür haben.

Worin siehst du in dieser Saison deine größte persönliche Entwicklung? Und an welchen Punkten möchtest du weiterarbeiten?

Ich habe dieses Jahr viel auf der rechten Seite gespielt als linker Verteidiger. Das hat mich persönlich sehr weitergebracht, weil man dadurch einfach flexibler ist und für die Zukunft vielleicht mehr Möglichkeiten hat, zu spielen. Das finde ich schon gut. Aber ja, als junger Spieler möchte man sich natürlich immer weiter verbessern, an den eigenen Fähigkeiten arbeiten und immer versuchen, die Rolle in der Mannschaft zu vergrößern bzw. eine immer wichtigere Rolle einzunehmen.

Hast du früher neben dem Eishockey auch mal andere Sportarten ausprobiert?

Ich habe sehr lange Tennis gespielt, bis ich so 13/14 Jahre alt war. Das spiele ich im Sommer hin und wieder immer noch und verfolge es zudem. Wir haben einen sehr guten Südtiroler Tennisspieler, Jannik Sinner. Er wird wahrscheinlich in den nächsten Jahren mal ein Grand Slam gewinnen. Generell fas-

ziniert mich die Sportart einfach.

Kennst du ihn auch persönlich?

Nein leider nicht. Das wäre cool...

Du studierst ja nebenher... Ist das parallel zum Eishockey nicht anstrengend?

Es ist schon ein zusätzlicher Aufwand. Aber es klappt eigentlich ganz gut. Wir haben an normalen Trainingstagen, insbesondere am Nachmittag, Freizeit, um zum Beispiel zu lernen. Und auch wenn die Saison vorbei ist, im Sommer dann, kann man seine Zeit hierfür investieren. Also deswegen kriegt man das schon hin. Zudem kann ich mir die Prüfungen flexibel einteilen und habe keinen Zeitdruck, in der Regelstudienzeit zu studieren. Insgesamt klappt das also schon sehr gut.

Was war in deiner bisherigen Karriere dein schönster Moment?

Ich glaube, das war die erste WM in der Top-Division mit Italien. Das war schon sehr speziell. Aber auch mein erstes DEL-Tor damals mit Köln war ein sehr cooles Erlebnis.

Was erwartest du dir von der kommenden Endphase? Worauf kommt es jetzt an, um die Playoffs zu erreichen?

Wir müssen in den verbleibenden 5 Spielen alles reinhauen und einfach unser Bestes geben. Mehr können wir nicht machen. Und dann schauen wir, wo wir am Ende in der Tabelle stehen und hoffen natürlich, dass der Weg noch weitergeht und die Saison nicht nach dem letzten Spiel der Hauptrunde vorbei ist. Es ist einfach wichtig, dass wir jetzt in den letzten 5 Spielen wieder zu unserer alten Stärke finden.

#10 PETER SPORNBERGER

MEIN PERFEKTER WILD WING



MENTAL STRENGTH

#39 ALS TORWART IST MAN DER LETZTE MANN, DA HAT MAN IMMER SEHR VIEL DRUCK.



HAIRCUT

#94 PHIL HAT GLATTE HAARE. ICH HABE LOCKEN, HÄTTE MANCHMAL ABER AUCH GERNE GLATTE HAARE.



HANDS

#40 DER ZAUBERER AUS NORWEGEN.



HOCKEY IQ

#70 HAT EINE ÜBERSICHT, DIE NUR WENIGE SPIELER IN UNSERER LIGA HABEN.



SPEED

#64 MANCHMAL WÜNSCHTE ICH, DASS ICH AUCH SO SCHNELL WÄRE.



SHOT

#4 ALS VERTEIDIGER SO VIELE TORE ZU SCHIESSEN... DAS SCHAFFEN NICHT VIELE.



DJ

#53 ER SPIELT MANCHMAL ITALIENISCHE MUSIK.

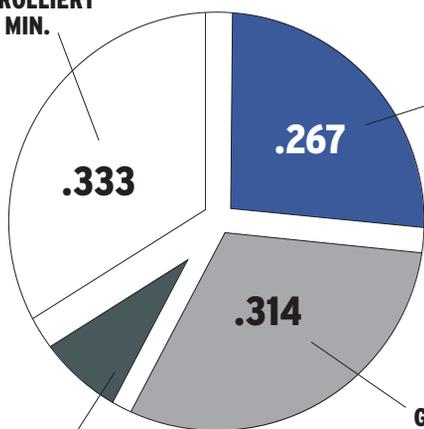
GRIZZLYS IM FORMCHECK



PUCK CONTROL



NICHT KONTROLLIERT
21:38 MIN.

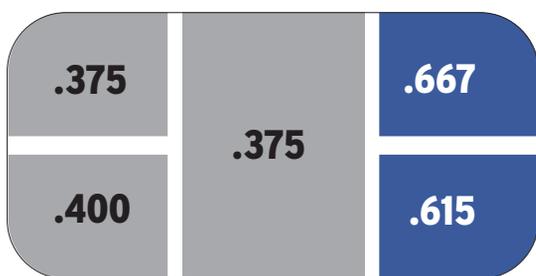


WILD WINGS
17:20 MIN.

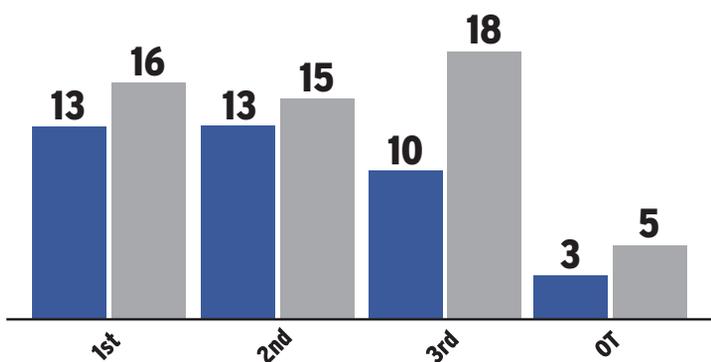
GRIZZLYS WOLFSBURG
20:24 MIN.

UMKÄMPFT
5:37 MIN.

FACEOFF WINS



SHOTS



Das Saisonende rückt immer näher. Diese Woche Freitag stehen die Neckarstädter bereits das vorletzte Mal in der Hauptrunde auf dem eigenen Eis. Um 19:30 Uhr fällt die Scheibe gegen die Grizzlys Wolfsburg. Die Saisonbilanz steht momentan auf der Seite der Wolfsburger, die zwei Siege auf ihrem Konto verbuchen konnten. Einmal gewannen die Grizzlys in der regulären Spielzeit, einmal nach erfolgreichem Penaltyschießen. Am 13. Dezember hingegen konnten sich die Neckarstädter mit einem 4:2 Sieg durchsetzen.

Die Grizzlys stehen zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu 100 % sicher, aber dennoch sehr wahrscheinlich in den Playoffs. Es müsste doch relativ viel passieren, um nicht zumindest die Pre-Playoffs zu erreichen. Momentan belegen sie den 6. Tabellenrang und würden sich demnach sogar auf direktem Wege für die Playoffs qualifizieren. 11 Punkte Vorsprung hat das Team von Mike Stewart derzeit auf die WILD WINGS. Bislang konnten die Wolfsburger 21 reguläre sowie 2 Siege nach Verlängerung und 3 Siege nach Penaltyschießen einfahren. Auf der anderen Seite verloren die Grizzlys 16-mal nach 60 Minuten. In der Overtime mussten sie sich 5-mal geschlagen geben und nach Penaltyschießen ging man 4-mal als Verlierer vom Eis. Die positive Tordifferenz der Gäste beläuft sich aktuell auf 158 zu 139 [Redaktionsschluss 22.02.]. Somit liegt die Spanne der Differenz deutlich höher als bei den Schwenninger.

Vergangenen Freitag mussten sich die Grizzlys in der Overtime ganz knapp mit 2:1 gegen den Tabellenführer aus München geschlagen geben. Letzten Sonntag hingegen gewann der Club aus Niedersachsen mit 1:0 gegen die Eisbären Berlin. Topscorer der Grizzlys ist Spencer Machacek, der bislang 51 Scorerpunkte sowie 27 Tore auf seinem Konto verbuchen konnte. Dustin Jeffrey legte mit 36 Assists am häufigsten für seine Teamkollegen auf, während Tyler Morley die meisten Schüsse auf den Kasten abfeuerte, 234 an der Zahl. Bester Goalie, mit einer Fangquote von 91,84 % ist Dustin Strahlmeier.



TABELLE

SAISON 22|23

POS.	TEAM	GP	DIFF	PTS	PPG
1	MÜNCHEN	52	186 124	111	2.135
2	INGOLSTADT	51	165 125	94	1.843
3	MANNHEIM	51	144 120	91	1.784
4	STRAUBING	50	163 145	86	1.72
5	DÜSSELDORF	51	141 124	87	1.706
6	WOLFSBURG	51	158 139	82	1.608
7	KÖLN	51	170 142	80	1.569
8	BREMERHAVEN	51	140 129	80	1.569
9	NÜRNBERG	51	147 166	75	1.471
10	FRANKFURT	52	152 161	74	1.423
11	SCHWENNINGEN	50	133 132	71	1.42
12	ISERLOHN	52	140 169	70	1.346
13	BERLIN	51	141 158	65	1.275
14	AUGSBURG	51	121 175	46	0.902
15	BIETIGHEIM	51	111 203	37	0.725

*ALLE ZAHLEN STAND 22.02.2023

GAMEDAY

NÄCHSTE SPIELTAGE

FEBRUAR
26
14:00 UHR
AWAY

FEBRUAR
28
19:30 UHR
AWAY

MÄRZ
03
19:30 UHR
HOME

MÄRZ
05
14:00 UHR
AWAY

LIFTTEC

Gemeinsam nach oben!

- » Aufzüge
- » Homelifte
- » Treppenlifte



SCHWENNINGER
WILD WINGS
Sponsor der Schwenninger
Wild Wings

LiftTec GmbH
Raiffeisenstraße 12
78166 Donaueschingen

0771 920 39-0
info@lifttec.de
www.lifttec.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
WILD WINGS Spielbetriebs GmbH

REDAKTION
Krischan Läubin | Anika Geiger

KREATION
Karina Rudolph | Lukas Laber

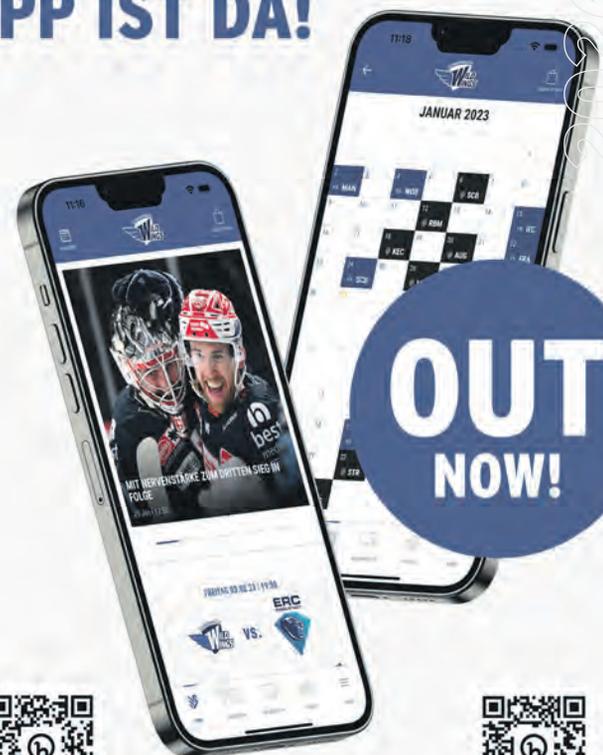
ANZEIGEN
Jenna Mamic | Kai Herpich

Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

FOTOS
Sven Lägler | Michael Kienzler
City Press

DRUCK
Druckzentrum Südwest,
Villingen

DIE NEUE WILD WINGS APP IST DA!



OUT NOW!



Download on the
App Store

HOL SIE DIR...



GET IT ON
Google Play



Teamgeist & Leidenschaft –
das verbindet uns im Eishockey
und in der Medizintechnik

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOP

KARL STORZ SE & Co. KG, Dr.-Karl-Storz-Straße 34, 78532 Tuttlingen/Germany
www.karlstorz.com

